



Katastrophe bei Krankenhaus-Brand: Chiemgauer Rumänienhilfe will helfen

Beitrag

Chiemgau/Rumänien (hö) – *Als in diesen Novembertagen wie schon so oft in diesem Jahr und wie seit vielen Jahren von Hans Alt in Ramsau (Gemeinde Reichertsheim, Landkreis Mühldorf) mit seinen Helferinnen und Helfern ein Lastkraftwagen mit Hilfsgütern für die Chiemgauer Rumänienhilfe beladen wurde, gab es wie immer hernach eine Brotzeit zum Dank für das Helfen. Der LKW wurde mit vielen Sach- und Lebensmittelspenden für die Stadt Piatra Neamt beladen, von dort kam wenige Stunden später eine schreckliche Nachricht.*

Bei einem Brand aufgrund eines Kurzschlusses in einem Krankenhaus der nordostrumänischen Stadt Piatra Neamt kamen zehn schwerkranke Covid-19-Patienten ums Leben. Unter den Opfern ist auch „Mama Tatiana“ (Tatiana Mihai) vom Kinderheim „Casa Ray“, zu dem aufgrund der jahrelangen Chiemgauer Unterstützungen und auch Besuche von Hans Alt eine sehr persönliche und freundschaftliche Beziehung besteht. „Mama Tatiana war für die Kinder nicht nur eine wichtige Bezugsperson, sondern auch eine Ersatz-Mutter und das fleißige Herz der Heim-Küche. Es ging ihr schon wieder etwas besser als das grauenhafte Unglück geschah“. Erschwerend kommt hinzu, dass „Papa Mihai“ auch schwer an Covid-19 erkrankt ist. „Damit ist von heute auf morgen eine total neue Situation entstanden. Sohn Matei Mihai und seine Frau Madalina waren schon langfristig für die Nachfolge vorgesehen und halfen auch schon mit, aber jetzt brauchen sie und das Heim, das vor vier Jahren selbst ein Brandopfer war, schnelle und große Hilfe. In Rumänien kommt noch erschwerend dazu, dass Kranksein eine finanzielle Katastrophe sein kann. Die beste Erste Hilfe ist natürlich Geld, das wir aufgrund unserer persönlichen Kontakte direkt an die richtige Stelle weitergeben können“ – so Hans Alt von der Chiemgauer Rumänienhilfe Ramsau. Spenden sind möglich auf das von der Kongregation der Franziskanerinnen vom Kloster in Au am Inn verwalteten Konto Raiffeisenbank Haag, Nr. IBAN: DE 74 7016 9388 0000 4271 95. Spendenquittungen werden ausgestellt.

Weitere Informationen: Chiemgauer Rumänienhilfe, Hans Alt, Tel. 08072-3193,

email: info@rumaenienhilfe-ramsau.de

Fotos/Repro/s: Hötzelsperger – 1. Familie Mihai mit Kindern 2. Kinder vom Heim Casa Ray 3. Hans Alt mit Kindern von Casa Ray 4. Beim Beladen eines LKW 5. Im Jahr 2016 gab es eine Brandkatastrophe

im Kinderheim Casa Ray.







??





"Auf Weihnachten zua"

Sonntag, 17. Dezember 2023
Samerberger Dorfadvent - Dorfplatz Törwang

Beginn 13 Uhr, Adventssingen 15 Uhr in der Pfarrkirche

Teilnehmer Adventssingen: Samer Sänger, Kirchenchor Samerberg, Samerberger Bläsergruppe, Geschwister Bauer, Hans Wiesholzer u. Gabi Reiserer (Ziach & Gitarre), Harfenduo Sinhart, Samerberger Hirtenkinder, Sprecher: Diakon Günter Schmitzberger

www.samerberg.de

Es freuen sich: Tourismusverein, Samer Sänger, Kirchenchor Samerberg
Foto: R. Nitzsche

Kategorie

1. Leitartikel

Schlagworte

1. Bayern
2. Chiemgau
3. Chiemgauer Rumänienhilfe
4. München-Oberbayern
5. Weitere Umgebung